

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Dissonanz = Dissonance**

Band (Jahr): - **(2009)**

Heft 106

PDF erstellt am: **14.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# DER SCHALL

## Mauricio Kagels Instrumentarium

hrsg. von Michael Kunkel und Martina Papiro  
229 S., zahlr., teils farb. Abb., br., CD  
ISBN 978-3-89727-409-9, EUR 30,00

*Unter den Komponisten der Gegenwart hat Mauricio Kagel (1931–2008) wie kaum ein anderer den Instrumentenbegriff erkundet und erweitert. Zumal in den sechziger und siebziger Jahren entstanden Werke, in denen neben konventionellen Musikinstrumenten auch Staubsauger, Gummischläuche, Walkie-Talkies und Plattenspieler eingesetzt werden. Im Projekt DER SCHALL der Abteilung Forschung und Entwicklung der Hochschule für Musik Basel wurden in Zusammenarbeit mit der Paul Sacher Stiftung, Basel, und dem Historischen Museum Basel Kagels originale Klangobjekte und deren Nachbauten in einer Aufführung des Schlüsselwerks «Der Schall» (1968) reaktiviert. Diese Publikation dokumentiert die Erfahrungen, die dabei gemacht wurden, und leistet eine systematische Erforschung und Kontextualisierung von Kagels «objets sonores».*

## Kosmoi

Peter Eötvös an der Hochschule für Musik  
der Musik-Akademie der Stadt Basel  
Schriften, Gespräche, Dokumente

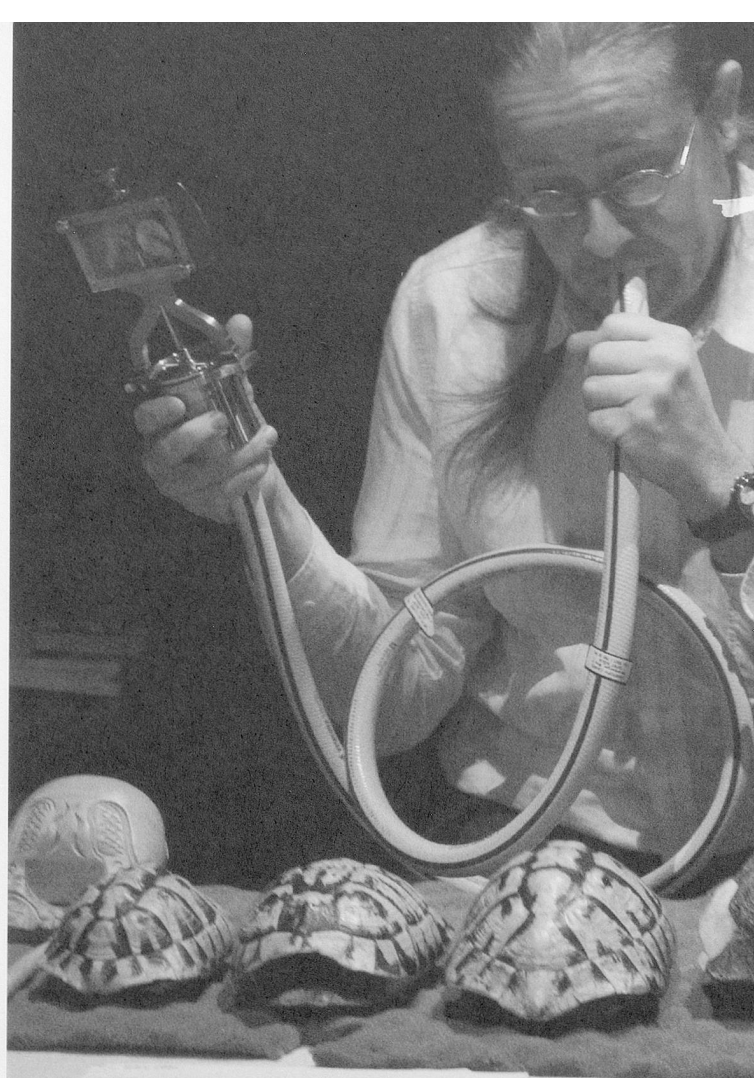
hrsg. von Michael Kunkel  
332 S., zahlr. Abb., br.  
ISBN 978-3-89727-364-1, EUR 30,00

## Unterbrochene Zeichen

Klaus Huber an der Hochschule für Musik  
der Musik-Akademie der Stadt Basel  
Schriften, Gespräche, Dokumente

hrsg. von Michael Kunkel  
272 S., zahlr., teils farbige Abb., br.  
ISBN 978-3-89727-304-7, EUR 30,00

PFAU  
Neue Musik



MUSIK-AKADEMIE  
DER  
STADT BASEL

HOCHSCHULE  
FÜR MUSIK

stv  
asm

herausgegeben vom  
Schweizerischen Tonkünstlerverein

# Au carrefour des mondes

Komponieren  
in der Schweiz

Ein Kompendium  
in Essays  
Analysen  
Portraits  
und  
Gesprächen

## édition dissonance

614 S., zahlr. Abb., broschiert  
ISBN 978-3-89727-374-0  
48 EUR, 80 CHF

# 1.1

Sonderpreis für Mitglieder des STV 45 CHF zzgl. Versandkosten  
Sonderpreis für portraitierte MusikerInnen 25 CHF zzgl. Versandkosten  
erhältlich beim Sekretariat des Tonkünstlervereins oder unter  
[www.stv-asm.ch](http://www.stv-asm.ch)

In der Schweiz befindet sich eine der lebendigsten und vielfältigsten Musikszenen der Gegenwart. Es ist (zum Glück!) kaum möglich, das «Schweizerische in der Musik» auf eine einfache Formel zu bringen. In diesem Kompendium in Essays, Analysen, Portraits und Gesprächen spiegelt sich die produktive Heterogenität eines Musiklebens, das *au carrefour des mondes* – am Kreuzweg der Welten – angesiedelt ist. Die einzelnen Beiträge fokussieren 68 individuelle Positionen (z.B. Dieter Ammann, Sylvie Courvoisier, Christoph Delz, Heinz Holliger, Klaus Huber, Michael Jarrell, Mischa Käser, Rudolf Kelterborn, Roland Moser, Annette Schmucki, Steamboat Switzerland, Sándor Veress, Jacques Wildberger, Jürg Wyttenbach, Alfred Zimmerlin) und liefern aus je partikularen Perspektiven einen Überblick über die aktuelle Situation sowie Baumaterial für eine neuere Musikgeschichte der Schweiz.

[www.pfau-music.com](http://www.pfau-music.com)

PFAU  
Neue Musik